

## 2004 25 JAHRE TENNIS IN GEISLAR.

Der Tennisjahr begann wie üblich mit der Aufbereitung der Tennisplätze unter der fachkundigen Leitung unseres Platzwartes **Wilfried Schäfer**.

Auf der Abteilungsversammlung hatte man die Neugestaltung des Eingangsbereichs der Clubanlage beschlossen. Ein neues Eingangstor baute die **Fa. Vilic** aus Bonn. Unter der Regie von **Christian Ihns** wurde das Tor und ein von Ihm organisierter Schaukasten installiert. Desweiteren baute **Christian** mit Hilfe unseres Platzwartes hinter dem Clubhaus eine neue Bleibe für unsere Platzasche. Der bisherige Aschenraum dient nun zur Lagerung der Trainingsgeräte. **Wilfried Schäfer's** Werkraum erhielt somit wieder etwas mehr Platz.



Der neue Eingangsbereich

Am 20. Mai Christi Himmelfahrt, auch Vatertag genannt. 16 Mitglieder trafen sich zum Herrendoppeltturnier. Hatten wir in den vergangenen Jahren die Jüngeren vermisst, so waren mit **Norbert Acht und Herbert Hupperich** diesmal nur zwei "Oldies" anwesend. Schade eigentlich bei diesem schönen Wetter. Man spielte 9 Durchgänge bis ca. 17.00 Uhr. Allgemeiner Tenor: Im kommenden Jahr wieder.

Am Pfingstsamstag hat auf unserer Anlage ein Jugendvergleich zwischen der Tennisabteilung des TUS Pützchens und unseren Kindern stattgefunden.

Eingeladen waren zu diesem Turnier die Jahrgänge 1992 bis 1997. Insgesamt konnten wir 30 Kinder zzgl. Eltern und Betreuern auf unserer Anlage begrüßen. Da wir tolles

# Chronik

Sommerwetter hatten und alle Kinder sehr motiviert und mit Freude dabei waren, entwickelte sich ein schöner Nachmittag mit tollen Spielen.

In den Jahrgängen 1992 - 1993 spielten die Kinder unter Leitung von Olaf Marx (Jugendwart TUS Pützchen) ein Turnier aus, in dem nach spannendem Finale Max Bruhn aus unseren



Wie Boris Becker in besten Zeiten

Reihen gewinnen konnte. Dies ist um so beachtlicher, da Max Jahrgang 1994 ist. Die jüngeren Jahrgänge machten in zwei Gruppen den Deutschen Tennispaß. In der älteren Gruppe konnten Pascal Wiczorek, Nico Thiele und Max Weber (alle TV Geislar) die ersten 3 Plätze belegen. In der jüngeren Gruppe gingen die ersten beiden Plätze an den TUS Pützchen. Malte Pfennig (TV Geislar) belegte hier den dritten Platz.

Nach den Spielen wurden eine kurze Siegerehrung abgehalten, bei der allerdings alle Kinder für Ihr tolles Spiel geehrt wurden, danach gab es noch eine kleine Stärkung.

Ich bedanke mich bei allen Aktiven, Zuschauern und Helfern für Ihre engagierte Mitarbeit und kann jetzt schon ankündigen, das diese Veranstaltung nicht die letzte in diesem Rahmen in diesem Jahr gewesen ist.



Jugendwart Stefan Weber in Aktion

# Chronik



*Olaf Marx  
vom TuS Pützchen  
als Schiedsrichter*



*Die Teilnehmer*

# Chronik

Am Pfingstsonntag dann das traditionelle Schleifchenturnier.  
9 Damen und 6 Herren krönten nach 9 Durchgängen  
die Schleifchenkönigin **Claudia Bäumchen**.



Sportwart Thomas Weber grübelt  
über die Spielpaarungen



## Die Teilnehmerinnen

Christine Aengenvoort, Hedi Nöthen, Marita Schäfer mit Max Zelgert, Monika Schäfer,  
Leonard Ihns, Claudia Bäumchen mit Benedikt Aengenvoort, Gudrun Mantes, Iris Thoma,  
Ulrike Zelgert und Pia Zelgert, es fehlt: Brigitte Schumann

Am 27. Juni feierten wir 25 Jahre Tennis in Geislar

# 25 JAHRE TENNIS IN GEISLAR

BLUES - FRÜHSCHOPPEN

AM 27. JUNI AB

11.00 UHR

MIT

**Baum's  
Bluesbenders**

IN GEISLAR

AUF DER TENNNISANLAGE

EINTRITT: 20,- € incl. GETRÄNKE + ESSEN

VORVERKAUF BEI

TABAKBÖRSE GEISLAR

CHRISTIAN IHNS Tel. 0228 - 46 83 55

HERBERT HUPPERICH Tel. 0228 - 47 41 66

STEFAN WEBER Tel. 0228 - 43 14 24

# Chronik

Liebe Tennisfreunde,

seit 25 Jahren wird nun auf der idyllisch gelegenen Tennisanlage des TV-Geislar Tennis gespielt.

Ein Grund den Mitgliedern zu danken, die vor mehr als 25 Jahren die Initiative ergriffen, alle Schwierigkeiten überwunden und die Anlage aufgebaut haben.

Seitdem haben viele Medenspiele stattgefunden, Mannschaften konnten Aufstiege feiern und mussten Abstiege hinnehmen. Es wurden fröhliche Feste spontan oder geplant gefeiert. Für



viele war die Anlage erweitertes Wohnzimmer und fester Bestandteil des Familienlebens. Kinder haben hier im Sommer gespielt, gestritten, sich wieder versöhnt und auch Tennis spielen gelernt.

Im sportlichen Bereich gab es Zeiten, in denen dem Tennissport hohe mediale Aufmerksamkeit zukam und die Mitgliederzahlen stiegen - aber auch Zeiten, in denen es schwer war die Mitgliederzahlen zu halten.

Die 25-Jahr Feier fällt in eine Zeit des Neuaufbruches, des Generationenwechsels. Es zeichnet sich eine erfreuliche Entwicklung im Bereich der Kinder und Jugendlichen ab. Eine ausgezeichnete Trainingsarbeit, auch mit den ganz kleinen Tennisspielerinnen, führt zu steigenden Mitgliederzahlen und zu erfreulichen Perspektiven für die Zukunft.

Kein Zweifel - auch in den nächsten 25 Jahren wird auf der Anlage gespielt und gekämpft und feucht-fröhliche Feste gefeiert werden. Neue Generationen werden den Spaß am Tennis kennen lernen und Tennis zu Ihrem Sport machen.

Die Bedingungen dafür werden durch die Arbeit des Abteilungsvorstandes geschaffen. Nichts passiert von selber. Der Spielbetrieb und die Weiterentwicklung der Anlage müssen geplant, organisiert und umgesetzt werden. Ich wünsche dem Abteilungsvorstand, dass sich viele finden, die Ideen produzieren und bei der Umsetzung der Ideen mit dabei sind.

Jörg Bohnsack

1. Vorsitzender der TV-Geislar

# Chronik

Die Vorbereitungen zu diesem Fest begannen bereits in 2003. Es sollte ein **"BLUES-FRÜH-SCHOPPEN"** werden. Da uns keine Bluesband bekannt war, bemühte **Herbert Hupperich** den Bonner General-Anzeiger, eine Band für uns zu finden. **"BAUMS-BLUESBENDERS"** wurde uns empfohlen. Unser Vereinsmitglied **Peter Schemerka** erklärte sich bereit, für Getränke und

Essen zu sorgen, obwohl in seiner Wahlheimat Rheinbach das alljährliche Stadtfest stattfand. **Peter Schwanenberg** sorgte, wie immer bei unseren Feierlichkeiten, für die Überdachung. In der Woche vor diesem Fest wurde schon fleißig gearbeitet.



**Christian Ihns und Stefan Weber verschrauben**



**Gisela und Hedi bei den Blumen**



**Christian Ihns und Otmar Thamm verkleiden die Bühne**

Ein Tag vor der Feier trafen sich dann mehrere Mitglieder, um der Anlage den letzten Schliff zu geben.

**Gisela Hupperich** und **Hedi Nöthen** sorgten für die Tischdekoration.

# Chronik



*Peter Schemerka bringt uns Nahrung*



*Thomas Weber entfernt die Spinnen*



*Die Anlage am Samstagnachmittag*

# Chronik



*Der Bierwagen steht schon bereit*



*Ein trauriger Anblick, 2 Stunden vor Beginn der Feier sah es so aus!  
Es hatte in der Nacht geregnet. Die Girlanden waren total aufge-  
weicht und hatten z.Teil die Farbe verloren.*

# Chronik



Thomas Weber,  
Stefan Weber,  
Hermann Klinkhammer und  
Präses Christian Ihns  
warten auf die Gäste.



Der Tischschmuck,  
gestaltet von Gisela Hupperich  
und Hedi Nöthen



Unser langjähriger  
Abteilungsleiter  
Herbert Hupperich  
liest aus der Chronik der  
Abteilung.  
Hinter ihm unsere Anlage,  
fotografiert 1989

